

# Kugelkäferbekämpfung

## **Der Kugelkäfer ist ein Lästling oder ein Materialschädling?**

Kugelkäfer sind Weltweit anzutreffen in denen ein gemäßigtes Klima vorkommt. In Deutschland gibt es sehr starke regionale Unterschiede im Vorkommen und der Häufigkeit im Besonderen in Gebäuden. Der Grund hierfür ist die unterschiedliche Bauweise und das Alter der jeweiligen Gebäude. In den meisten Fällen trifft man die Kugelkäfer in eher älteren Gebäuden an. Besonders häufig in Gebäuden mit altem Fachwerk. Aber auch in älteren Gebäuden in welchen Stroh oder andere organische Stoffe als Dämmmaterial benutzt worden ist. Aber auch wenn das Gebäude früher landwirtschaftlich z.B. als Strohlager genutzt worden ist können sich hier Kugelkäfer im Gebäude befinden. Ein weiterer Ort an dem man Kugelkäfer evtl. antreffen kann sind unter anderem Brauereien, Bäckereien, Mühlen oder auch Getreidelager. In selteneren Fällen findet man den Kugelkäfer aber auch in Vogelnestern, verlassenen Wespennestern oder in Bienenstöcken.

Der Kugelkäfer ist flugunfähig und dringt somit nicht per Einflug in ein Gebäude ein. Vielmehr wird der Kugelkäfer mit dem jeweiligen Bausubstrat eingeschleppt. Oft lebt der Kugelkäfer über viele Jahrzehnte unbemerkt in den Gebäuden. In vielen Fällen tritt der sichtbare Befall erst nach einer Renovierung des Hauses auf. Wenn das Gebäude oder die betroffene Wohnung vermietet ist kommt es nun regelmäßig zu Diskussionen zwischen dem Hauseigentümer und dem Mieter. Der Eigentümer sagt dann: Das ist mein Elternhaus und da war bis jetzt nie etwas gewesen. Das muss der neue Mieter eingeschleppt haben.

Der Mieter hingegen sagt: Ich habe nichts eingeschleppt und das ist extrem eklig mit diesen Insekten in meiner Wohnung.

Hierüber entbrennt dann eine hitzige Diskussion und streit.

Wichtig ist das der neue Mieter den Kugelkäfer nicht eingeschleppt hat, sondern das dieser sich bereits seit langem im Gebäude befindet.

Das Auftreten und die Menge der Kugelkäfer in einem Gebäude ist extrem unterschiedlich. Es kann je nach Befallsstärke und Jahreszeit schon zu sehr extremen Befallsituationen kommen.

Diese Situation ist für den Betroffenen äußerst unangenehm!

## **Wie kommt der Kugelkäfer in das Haus / die Wohnung?**

Der Kugelkäfer selbst ist flugunfähig und kann somit immer nur als passiver Passagier in ein Gebäude eingeschleppt werden. Diese Einschleppung erfolgt meistens durch Stroh oder sonstiges organisches Baumaterial (welches früher beim Hausbau verwendet wurde). Aber auch mit dem Nist- & Baumaterial welches Vögel für ihre Nester benutzen können die Kugelkäfer in ein Gebäude eingeschleppt werden.

## **Welchen Schaden richten Kugelkäfer an?**

Bei den Schäden die der Kugelkäfer anrichten kann hängt es sehr stark von seinem Umfeld ab.

Es kann ein Loch & Flächenfraß entstehen an Papier, Büchern, Textilien und Exponaten.

Als Nahrungsgrundlage können aber auch Getreideprodukte, Backwaren, Felle, Häute oder Leder dienen. Hierdurch entstehen natürlich auch hier Schäden an den jeweiligen Produkten.

**Vereinbaren Sie gleich einen Termin zur Beratung vor Ort unter 06771 - 599513**

## **Kugelkäfer (*Gibbium psylloides*)**

### **Allgemein:**

Der Kugelkäfer ist Weltweit anzutreffen wenn ein gemäßigtes Klima besteht. In den meisten Fällen ist der Kugelkäfer bereits mit dem Bau der Gebäude (organisches Baumaterial) in die Gebäude gelangt. Im Laufe der Jahre hat sich der Kugelkäfer entsprechend vermehrt. Wenn

die gesamte Population nach Jahrzehnten zu groß ist treten die Kugelkäfer in den sichtbaren Wohnbereich ein. Hier kann die Befallstärke völlig unterschiedlich sein und sogar von Raum zu Raum innerhalb des gleichen Stockwerkes variieren.

Der Grund für das Auftreten im Wohnbereich kann aber auch eine Renovierung der Wohnung sein. Nach der Renovierung erfolgt oft eine Ausdehnung der Befallsbereiche und es kommt zu einer Massen Einwanderung in den Wohnbereich.

Wobei auch bei dieser Einwanderung nur Adulte (Ausgewachsene) Kugelkäfer im Wohnbereich anzutreffen sind. Die Eier und die Larven verbleiben im Substrat (Wände & Decken). Somit bringt es zur Bekämpfung gar nichts nur diese Lebenden sichtbaren Exemplare zu töten!

Bei einem solchen Befall sollte immer ein Sachkundiger Schädlingsbekämpfer hinzugezogen werden.

**Vereinbaren Sie gleich einen Termin zur Beratung vor Ort unter 06771 - 599513**



**Aussehen:**

- Erwachsene sind ca. 1,6 – 3,3 mm
- Kugel bis Tropfenförmiger Körper
- Erwachsene sind bräunlich bis rötlich
- Larven sind bis 4,5 mm lang
- Larven sind Engerlingsartig
- Larven sind weißlich
- Eier sind ca. 0,5mm und rundoval

**Entwicklung:**

- Holometabol (vollständig)
- Bis zu 200 Eier pro Gelege
- Temperaturabhängig, bei 33°C ca. 45 Tage von der Larve zum Adulten (Erwachsenen)
- Ei Entwicklung beträgt ca. 15 Tage

**Nahrung:**

- Pflanzliche Substanzen (Getreide, Früchte usw.)
- Tierische Substanzen (Felle, Häute, Leder, Wolle, tote Insekten usw.)

**Lebensweise:**

- Alte Gebäude (Fachwerkhäuser, Gebäude mit Organischer Schüttung)
- Landwirtschaftlich genutzte Gebäude

- Brauereien
- Bäckereien
- Verlassene Wespennester
- Der größte Teil ist optisch verborgen und nur ein kleiner Teil wird sichtbar in der Wohnung

**Befallsmerkmale:**

- Lebende Tiere
- Tote Tiere (häufig in Lampen oder Bade-/Duschwanne)
- Anfraß an Organischen / Tierischen Stoffen

**Vereinbaren Sie gleich einen Termin zur Beratung vor Ort unter 06771 – 599513**



**Bekämpfung von Kugelkäfern:**

Für die Bekämpfung von Kugelkäfern gibt es verschiedene Möglichkeiten. Diese hängen von der jeweiligen Gebäudestruktur ab. Hier können sowohl Chemische als auch Biologische Bekämpfungsmittel und Methoden zum Einsatz gebracht werden.

Da die Kugelkäfer Ihren Lebensraum in den Schüttungen der Gebäude haben ist die Bekämpfung hier nicht ganz einfach. Was auf KEINEN Fall einen Erfolg bringt sind irgendwelche Sprays die man Frei kaufen kann. Klar tötet man mit diesen Sprays die Kugelkäfer die man angesprüht hat. Aber dies führt nicht zur Reduzierung des gesamt Befall. Bei einem Befall durch Kugelkäfer sollte immer der rat eines **Schädlingsexperten** eingeholt werden. Wir beraten Sie gerne und stimmen individuell mit Ihnen die für Sie passende Bekämpfungsmethode ab.

**Vereinbaren Sie gleich einen Termin zur Beratung vor Ort unter 06771 – 599513**